Gruppe 3

Fachtagung 06.12.2021 - Lernkonzepte für jeden Anlass > Szenarien / Grundbildung vor Ort

Ablauf Runde 1 von 11:25 - 12:30 Uhr

Umgebungserforschung - Spieleinführung

Stellen Sie sich vor, Sie sind eine Bildungseinrichtung in einer Kommune – die Alpha-Schule.
Sie sind Spezialist und Vorreiter für Alphabetisierung und tragen ihre Kompetenz in ihren Raum.

1. **Kooperationen**
   - Mit welchen Kooperationspartner können wir an verschiednen Orten gut zusammen arbeiten?
   - Erfahrungsaustausch und offenes Gespräch über Ihre Erkentnisse und Erfahrungen
2. **Zielgruppen**
   - Welche Menschen, für die das Thema Grundbildung relevant ist, haben wir Zugang und, wollen wir ansprechen?
   - Erfahrungsaustausch und offenes Gespräch über Ihre Erkentnisse und Erfahrungen
3. **Reflexionszeit**
4. **Blitzlichtrunde**

Ablauf Runde 2 von 14:10 - 15:10 Uhr

Input Lernanlässe - Wie wandern wir gemeinsam weiter?

Vom Lernanlass zum Lernkonzept...

1. **Lernanlässe**
   - Welche Lernalässe kennen Sie? Was kommt in Ihrer Arbeit auf Sie zu?
     Bei welcher Zielgruppe und bei welchen Kooperationspartner könnte diese passen?
   - Erfahrungsaustausch und offenes Gespräch über Ihre Erkentnisse und Erfahrungen
2. **Konzepte**
   - Schauen Sie sich die Lernkonzepte an. Wozu könnten sie passen?
     Welche Lernmaterialien kenne sie noch?
   - Erfahrungsaustausch und offenes Gespräch über Ihre Erkentnisse und Erfahrungen
3. **Blick in die Zunkunft**
4. **Postkarte: Unsere Highlights und Erkenntnisse**

Legende

Berg

schwierig zu erreichen

Weg

Kontakte, die sich auf dem Weg ergeben

Leutturm

sichtbar erreichbar

Wald

verzweigte Strukturen

See/Wasser

Unwägbarkeit
Wackelkandidat
Unbekanntes

Grundbildungskarte

1 Kooperationspartner - Notizen und Erkenntnisse

Einrichtungen, die an einem Ort nur sehr schwer zugänglich sind (Berg), erweisen sich in einem anderen Ort als leicht zugänglich (Leuchturm) oder werden als Kooperationspartner wahrgenommen, zu denen sich beim Ausbau des Grundbildungsprogramms die Kontakte problemlos ergeben (auf dem Weg). Hierzu gehören z.B. Schulen, Einrichtungen der Lebenshilfe, auch Kitas
Teilweise sind Kooperationspartner pandemiebedingt schwer zugänglich bis gar nicht erreichbar (Ärzte in ihren Praxen)
Das Landratsamt (LRA) wird überwiegend als schwer zugänglicher Kooperationspartner bewertet.

2 Zielgruppen - Notizen und Erkenntnisse

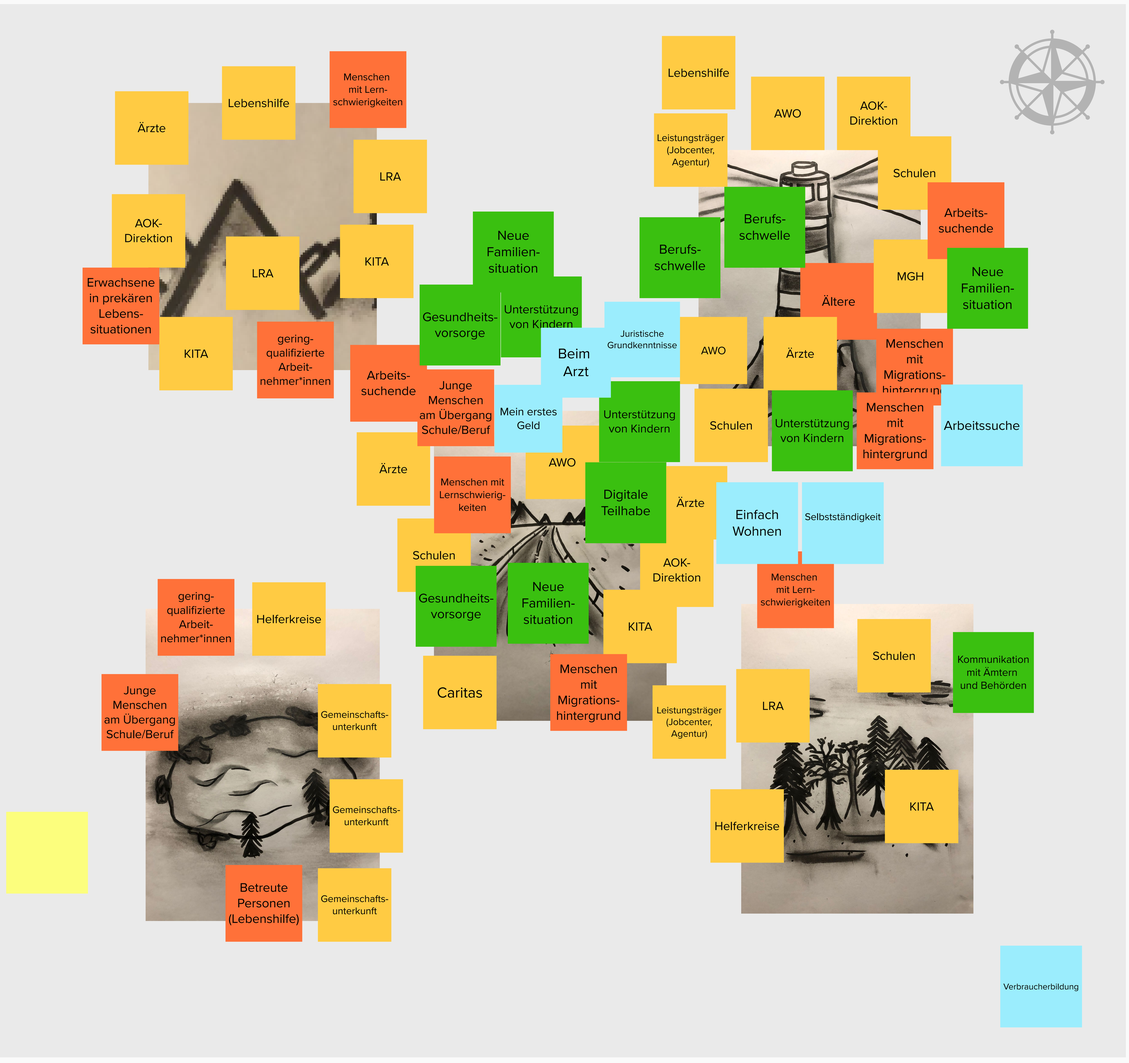
Personen mit Migrationshintergrund und Ältere werden überwiegend als leicht erreichbar eingeschätzt, bei allen weiteren Zielgruppen zeigt sich dasselbe Bild wie bei Kooperationspartnern: von Ort zu Ort unterschiedlich.

3 Lernanlässe - Notizen und Erkenntnisse

Als Lernanlässe werden die Unterstützung von Kindern , Berufsschwelle, auch Gesundheitsvorsorge und digitale Teilhabe gesetzt, oder neue Familiensituationen als Lernanlässe (Schwangerschaft, Scheidung o.ä.), Die Lernkonanlässe werden um den Leuchtturm herum platziert und auf dem Wege zum Aufbau des örtlichen Grundbildungsangebotes.

4 Konzepte - Notizen und Erkenntnisse

Beisüiel "Mieterpass" (wie lüfte ich?, wie kümmere ich mich um eine Wohnung? , weitere lernanlässe. Arbeitssuche (Annoncen lesen und aufgeben, z.B. Online-Portale,
Lehrkräfte entwicklen gemeinsam mit TN*innen die nächsten Themen
Selbstständigkeit , Untserstützung auf dem Weg zur Selbstständigkeit, Buchhaltung,
Kooperation mit Gründerzentren kommen infrage
Einfache rechtliche Grundlagen wirdals Thema gewünscht
Informationsbeschaffung und -bewertung , um Handlungsfähigkeit zu erweitern
Informationen über rechtliche Grundlagen anhand von ....



1 Kooperationspartner

Caritas, MGH, KITA, AOK Direktionen, Lebenshilfe, Ärzte, Schulen, Diakonie, AWO, Gemeinschafts-unterkunft, Lebenshilfe, AWO, Leistungsträger (Jobcenter, Agentur), LRA, Helferkreise, Leistungsträger (Jobcenter, Arbeitsagentur), Büchereien, Büchereien, AOK-Direktion

2 Zielgruppen

gering-qualifizierte Arbeit-nehmer*innen, Weiter-bildungs-willige, Arbeits-suchende, EU-Bürger*innen, Erwachsene in prekären Lebens-situationen, Betreute Personen (Lebenshilfe), Menschen mit Migrations-hintergrund, Junge Menschen am Übergang Schule/Beruf, Ältere, Menschen mit Lernschwierig-keiten

3 Lernanlässe

Finanzielles Auskommen, Neue Familien-situation, Veränderung der Wohnsituation, Unterstützung von Kindern, Zugang zu Bildungs-angeboten finden, Kommunikation mit Ämtern und Behörden, Gesundheits-vorsorge, Digitale Teilhabe, Unterstützung von Kindern, Unterstützung von Kindern, Gesundheits-vorsorge

4 Konzepte

Beim Arzt, Familien-versicherung (AOK), Zuzahlungs-befreiung (AOK), Einfach durch die Stadt, Mein erstes Geld, Briefe verstehen, Einfach ins Internet, Hände-waschen, Gesunde Ernährung und Einkaufen, Einfach organisiert im Leben, Einfach gut mit Geld umgehen, Einfach Wohnen, Schule verstehen, Einfach Home-schooling

Menschen mit Lern-schwierigkeiten

Blick in die Zukunft: Ergibt sich ein stimmiges Bild? Was fehlt Ihnen noch, um loszulegen?

Schreibe hier rein....

Highlights und Erkenntnisse Wir schreiben eine Postkarte unserer Reise!

Liebe Lesende ,
wir haben beraten und herausgefunden das wir Lebensweltliche kurze Einheiten in den Vordergrund unserer Reise stellen .
Digitales, Gesundheit und Lebenswelt sind die Wegmarken die wir im Blick haben werden.
Selbstorganisiertes Lernen ist wichtig.